

Schrecken der Karibik - Die Serie

Von poppel23

Kapitel 4: Folge 4

Folge 4: Warum Slasher und Mary Sues nicht zusammenarbeiten können

Titelmelodie

~Rückblende~

Jack&James müssen sich mit Davy Jones und den Schildkröten herumschlagen. Elizabeth wird gefoltert und Will ist zwischen Meer und Mary Sues gefangen. Seine einzige Chance sind die Rumschmuggler.

~***~

Black Pearl, Karibik

Jack, James & Gibbs stehen Davy Jones gegenüber. Das Deck der BP ist voll mit Tintenfischen.

„Ahm....und wie genau hast du vor mich zu vernichten?“ fragt Jack Davy und lehnt sich nach vorne.

James und Gibbs schauen ihn mit gerunzelter Stirn an.

„Was wird das jetzt wieder?“ denken beide zugleich.

Die Frage bringt Davy aus dem Konzept.

„.....“ Er denkt angestrengt nach.

„Nun ja....ähem....“ So richtig hat er sich das noch nicht überlegt. Nachdenklich nimmt er einen Zug aus seiner Pfeife.

„Ich dachte diese *Fangirls*..“

„Ich meine“ unterbricht ihn Jack und wedelt mit den Händen.

„Schließlich bin ich *Captain Jack Sparrow*! Ich hab zwar keine Ahnung was du so geplant hattest, aber ich finde ich verdiene einen *glanzvollen Abgang*. Oder nicht?“ Er sieht Davy abwartend an.

„Einen von dem die Leute noch in 300 Jahren reden werden!“ Sparrow strahlt, während Norrington nur die Augen verdreht. Wieder typisch Jack!

Das gibt Jones doch etwas zu denken.

„Überleg doch mal!“ fährt Jack fort.

„Das wär auch eine tolle Werbung für dich! Du bist schließlich der Bösewicht – naja auch, noch macht dir Beckett Konkurrenz, aber wenn du dich an mir auf irgendeine ganz besonders grausame und spektakuläre Weise rächst...na?“ Man sollte vielleicht erwähnen, dass Jones Beckett hasst.

„Und...“ Davy grinst Jack an.

„An was hast du da so gedacht?“

„Oh...äh...phhh.....weiß nicht. Wie wärs mit einem gigantischen Strudel, der mich samt Pearl und Kompass und allem verschluckt, während du manisch lachend an Deck der ‚Dutchman‘ stehst...“

Davy Jones grinst. Er scheint diese Idee zu mögen. Allerdings haben sich, bis jetzt von allen unbemerkt, ein paar Mary Sues und ein paar Slasherinnen an Bord der Black Pearl geschlichen. Zufällig hören sie den letzten Teil der Unterhaltung mit.

„Waaas?!“ kreischt eine von ihnen, eine MS mit schneeweißen Haaren.

„Nein! Jack darf nicht sterben!! Erst muss er sich in mich verlieben!!“ °-°

„Genau!“ schreit eine Slasherin.

„Äh moment? Was? In dich verlieben??“ O.o

„Ja~ was dagegen??“ >.◀

„Allerdings! Jack gehört zu James!“ >.◀

„Niemals! James gehört mir!!“ schreit ein anderes Fangirl.

Jack, James, Davy und Gibbs Blicke springen von einem Mädchen zum anderen, als würden sie einem Ping-Pong-Match zusehen. Die Slasher sind aufgebracht.

„Ihr könnt doch nicht einfach das OTP verleugnen!!“ o.o (AdA: OTP = One True Pairing, also das einzig wahre Pärchen ^^)

„Das einzige OTP hier sind Jack und ich!!“ brüllt die erste MS.

„Achja?? Glaubst du wirklich Jack würde was mit so einer Pseudo-Oma *auf die weißen Haare zeig* anfangen??“ MS1 ist den Tränen nahe.

„Das ist gemein!! Q.Q *schnief* Meine Haare sind doch nur so weiß weil...weil *schnief* ich mit ansehen musste wie meine Eltern gestorben sind *heul* ;___;“

MS2 mischt sich ein.

„Wie kannst du nur so gefühllos sein?! *ihre Freundin in den Arm nimmt*“

„So ein Blödsinn!! >.◀ Das geht doch überhaupt nicht, dass die Haare vom Schock so weiß werden!! Das ist unmöglich, jeder weiß das!!“

„Achjaaa~?? *knurr* *Faust ball*“

„Jaaaa~ *zurückknurr*“

Mary Sues und Slasherinnen haben inzwischen 2 Fronten gebildet und stehen sich jetzt knurrend, fauchend und rosa Glitzerstifte werfend gegenüber. Davy Jones verfolgt das Ganze mit einem ziemlich baffen Gesichtsausdruck, ebenso wie Gibbs. Der Rest der ‚BP‘/‘FD‘-Crew steht schon im Kreis um die Fangirls und schließt Wetten ab.

James und Jack schauen sich an.

„Jack?“

„Ja?“

„Wäre das nicht der passende Augenblick um zu verschwinden?“

„Du hast vollkommen Recht Jamie-Liebes.“

„Hör auf mich so zu nennen.“ -.-

Jack grinst nur.

Während sich die Fangirls gegenseitig aufreiben, Davy Jones Popcorn essend zusieht und seine Fischmenschenmannschaft Wetten abschließt, stehen sich Jack, James, die BP Leute und Stiefelriemen Bill klammheimlich mit den Rettungsbooten davon. Sein heißgeliebtes schwarzes Schiff muss Jack leider vorerst zurücklassen.

~***~

Erzähler: Und was ist aus Will und Elizabeth geworden?

J a c k s I s l e, K a r i b i k

Will ist gefangen. Vor ihm: Das Meer. Hinter ihm: Die Mary Sues. Der einzige mögliche Ausweg: Das Boot der Rumschmuggler, die allerdings gleich wieder ablegen. Und er ist vollkommen erschöpft.

Die Fangirls laufen mittlerweile nicht mehr, sondern gehen langsam und mit einem Katze-hat-das-Schlagobers-gefunden-Grinsen auf Will zu.

Der atmet einmal tief durch. Sammelt sich. Und rennt.

„Hey! Ihr da!“ Nur noch ein kleines Stück, nur noch ein kleines....die Mary Sues haben ihn überholt.

Sie kesseln ihn ein.

„Will..*schnurr* Endlich. Wieso läufst du denn weg?“ Das Fangirl streckt die Hand aus.

„Äh..äh....Parley!“ Das erste was ihm einfällt.

Die Fangirls schauen verdutzt. Will nützt das aus und prescht an ihnen vorbei, immer auf das Boot zu.

Die Rumschmuggler schauen verwundert.

„Könnt ihr mich mitnehmen?!“ ruft Will.

„Ich zahl auch! 100 Dublonen – aber nur wenn wir sofort fahren!“ Er wirft einen Blick über die Schulter.

Eine der Mary Sues ist auf eine Muschel getreten! Er kann es schaffen!

Da ist das Boot!!

„100 Dublonen, ja?“ fragt einer der Piraten und schiebt den Kahn ins Wasser.

„Jaja, aber macht schnell!!“ Will gerät in Panik, springt ins Boot und schnappt sich die Ruder.

„Wenn die mich erwischen...“ o.o

Einer der Piraten schaut misstrauisch auf die herannahenden Mädchen. Eins humpelt.

„Schnell, sonst ist er weg!“ ruft eine von ihnen.

Die Augen des Mannes weiten sich.

„Oh mein Gott – sind das etwa...*Fangirls?!*“ Will nickt.

Wie auf ein unsichtbares Kommando springen die Schmuggler ins Boot, einer reißt Will die Paddel aus den Händen und fängt an wie wild zu pullen.

Sie schaffen es gerade noch außer Reichweite.

Will lehnt sich erleichtert zurück.

„Wo ist euer Schiff?“ fragt der Schmied.

„Da drüben *zeig*“

„Wo?“

„Na da!“ Will kneift die Augen zusammen.

„Der kleine Punkt da??“

„Genau.“

„Aber da rudern wir ja kilometerweit!“ ô.ô

Die Rumschmuggler zucken nur mit den Schultern und halten weiter auf das Stück Fliegendreck am Horizont zu. Will seufzt und denkt an Elizabeth.

~***~

L o n d o n, E u r o p a

Elizabeth, völlig fertig von der Folter, sitzt zusammengesunken auf ihrem Sessel und wartet, dass die MS zurückkommen.

Ein großes, irgendwie fies aussehendes FG komm herein. Sie stellt den Fernseher ab. Elizabeth seufzt erleichtert. Endlich Ruhe!

Die Mary Sues packt sie am, ich nenns mal Kragen, und schüttelt sie ein bisschen.

„So! Raus mit der Sprache! Wo.Ist. *Stimme kriegt verliebten Klang* Will *seufz* *hach*?“

„ICH weiß nicht wo er ist.“ entgegnet Liz trotzig. Die Mary Sue ist verwirrt.

„Wie, du weißt nicht wo er ist?“ **ô.ô**

„Das heißt ich habe keine Ahnung wohin er geflohen ist!“ Elizabeth verdreht die Augen.

~5 Minuten später~

„AUA!“ Mit einem lauten *Platsch* macht Elizabeths Gesäß Bekanntschaft mit einer sehr nassen und sehr harten Londoner Straße.

„Geht's noch sanfter?? *knurr*“

Erzähler 2: So meine Lieben. Tut mir furchtbar leid, aber das wars mal wieder für heute. Bis zur nächsten Folge! ^-^ (und passt auf die Schildkröten auf)

Titelmelodie

Erzähler: Und das erwartet euch nächstes Mal: Jack, James, Will und Elizabeth treffen endlich (wieder) aufeinander. Können sie gemeinsam das Mary Sue Problem lösen? Und welche Rolle spielt Beckett eigentlich bei der ganzen Geschichte?

~~~~~\*\*\*\*\*~~~~~

Nanana nanananana.....trinkt aus Piraten yoho!